Studienjahr 2000/2001
7. März 2001
22. Stück

Mitteilungsblatt der Paris-Lodron-Universität Salzburg

128. Wichtige Bundesgesetzblätter, Februar 2001

129. Personalnachrichten

130. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung

131. Promotion "sub auspiciis praesidentis"

132. Bekanntmachung des öffentlichen Begutachtungsverfahrens folgender Studienpläne gemäß § 14 bzw. § 20 UniStG:
a) Universität Klagenfurt – Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
b) Universität Linz – Wirtschaftswissenschaften
c) Universität Innsbruck – Doktoratsstudium der Philosophie an der GW-Fakultät

133. Ausschreibung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit Österreich – Frankreich; Actions integrées „ AMADÉE" 2002-2003

134. Ausschreibung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit Österreich – Großbritannien

135. Ausschreibung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit Österreich – Ungarn 2002-2003

136. Ausschreibung des Staatspreises für Erwachsenenbildung 2001

137. Ausschreibung des Prix Multi Media 2001

138. Ausschreibung von Leistungsstipendien gemäß § 57 bis § 61 Studienförderungsgesetz (StudFG 1992) an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg

139. Ausschreibung einer Planstelle der Psychologischen Beratungsstelle für Studierende Graz

140. Ausschreibung von zwei Professorenplanstellen an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Graz

141. Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg

128. Wichtige Bundesgesetzblätter, Februar 2001

BGBl. I 13/2001:
Änderung des Bundesgesetzes für die Organisation der Universitäten, des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten der Künste und des Hochschul-Taxenge-setzes

BGBl. II 94/2001:
Frauenförderungsplan im Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur

BGBl. III 45/2001:
Notenwechsel zwischen der Regierung der Republik Österreich und der Regierung der Italienischen Republik über die gegenseitige Anerkennung akademischer Grade und Titel samt Anlage

129. Personalnachrichten

Berufung:
Univ.-Doz. Dr. **Georg Graf** - Univ.-Prof. für Bürgerliches Recht mit 1.2.2001; Institut für Österreichisches und Europäisches Privatrecht

Habilitationen:
an der Naturwissenschaftlichen Fakultät:

Univ.Ass. Dr. **Anton Kühberger**, Institut für Psychologie – Univ.-Doz. für Psychologie
Univ.Ass. Dr. **Michael Revers**, Institut für Mathematik – Univ.-Doz. für Mathematik

Haslinger

130. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung

Für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung wurden folgende Termine festgelegt:

9., 10. und 11. April 2001

Aufsatz über ein allgemeines Thema: 9. April 2001, 8.00 Uhr
Schriftliche Facharbeiten: 10. und 11. April 2001, jeweils 8.00 Uhr

Die Kandidat/inn/en werden gebeten, sich spätestens 14 Tage vor den Prüfungsterminen in der Rechtsabteilung, Tel. (0662) 8044-2053, anzumelden.

Haslinger

131. Promotion ”sub auspiciis praesidentis”

Am Donnerstag, dem **8. März 2001**, findet um 11.00 Uhr s.t. im Rittersaal der Residenz, Residenzplatz 1, die feierliche Promotion "sub auspiciis praesidentis" von Mag.phil. **Heidelinde Prüger**, Mag.phil. **Thomas Lindner**, Mag.phil. **Wolfgang Strobl** und Mag.rer.nat. **Gerhard Wesp** statt.

Haslinger

132. Bekanntmachung des öffentlichen Begutachtungsverfahrens folgender Studienpläne gemäß § 14 bzw. § 20 UniStG:
a) Universität Klagenfurt – Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
b) Universität Linz – Wirtschaftswissenschaften
c) Universität Innsbruck – Doktoratsstudium der Philosophie an der GW-Fakultät

a) Die Studienkommission Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der **Universität Klagenfurt** hat den Entwurf des neuen Studienplans zum Erwerb des **Doktorates der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften** beschlossen und unterzieht diesen nun einem öffentlichen Begutachtungsverfahren gemäß § 20 UniStG.
Der Studienplan ist unter: http://www.uni-klu.ac.at/wiinfo/ unter dem Link „Studienpläne” als „Entwurf Studienplan Doktoratsstudium Sozial- und Wirtschaftswissenschaften” abrufbar bzw. liegt zur Einsichtnahme in der Direktionskanzlei bei Herrn Leitner, Kapitelgasse 6, auf.
Stellungnahmen sind bis spätestens **21. März 2001** an folgende Adresse zu richten:
Vorsitzender der Studienkommission Doktorat der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
O.Univ.-Prof. Dr. Dieter J.G. Schneider
Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt
Tel.: 0463/2700-4004, Fax: 0463/2700-4094
E-mail: dieter.schneider@uni-klu.ac.at

b) Die Studienkommission Wirtschaftswissenschaften an der **Universität Linz** hat den Entwurf des neuen Studienplans **Wirtschaftswissenschaften** beschlossen und unterzieht diesen nun einem öffentlichen Begutachtungsverfahren gemäß § 14 UniStG.
Der Studienplan ist unter: http://wiwi.uni-linz.ac.at/entwurf abrufbar.
Stellungnahmen sind bis spätestens **31. März 2001** an folgende Adresse zu richten:
Vorsitzender der Studienkommission Wirtschaftswissenschaften
Ao.Univ.-Prof. DDr. Johann Höller
Altenberger Straße 69, 4040 Linz
Tel.: +43/732/2468-9345, Fax: +43/732/2468-8660
E-mail: hoeller@idv.uni-linz.ac.at

c) Die Studienkommission für das Doktoratsstudium der Philosophie an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der **Universität Innsbruck** hat den Entwurf des neuen Studienplans für das **Doktorat der Philosophie** beschlossen und unterzieht diesen nun einem öffentlichen Begutachtungsverfahren gemäß § 20 UniStG.
Der Studienplan ist unter: http://www.uibk.ac.at/c/c6/c616 abrufbar.
Stellungnahmen sind schriftlich oder per e-mail bis spätestens **1. April 2001** an folgende Adresse zu richten:
Ao.Univ.-Prof. Dr. Peter W. Haider

Vorsitzender der Studienkommission für das Doktoratsstudium
Institut für Alte Geschichte und Sprachen und Kulturen des alten Orients
Innrain 52, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512/507/4341, Fax: 0512/507/2981
e-mail: peter.haider@uibk.ac.at

Haslinger

133. Ausschreibung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit Österreich – Frankreich; Actions integrées „ AMADÉE" 2002-2003

Das Programm für integrierte Aktionen wird mit dem Ziel, die wissenschaftliche Zusammenarbeit der beiden Länder durch Förderung der Mobilität von Wissenschaftern im Rahmen bilateraler wissenschaftlicher Projekte zu intensivieren, durchgeführt.
Förderungsberechtigt sind Wissenschafter/innen an Universitäten und Hochschulen und anderen Forschungseinrichtungen. Voraussetzung ist ein konkretes Forschungsvorhaben, an dem Wissenschafter aus beiden Ländern arbeiten und dessen Grundfinanzierung gesichert ist. Gefördert werden Aufenthalts- und Reisekosten. Es sind alle wissenschaftlichen Disziplinen möglich.
Projektlaufzeit: 1. Jänner 2002 bis 31. Dezember 2003. Grundsätzlich zwei Jahre.
Einreichfrist: **1. Mai 2001**
Ausschreibungsunterlagen und nähere Informationen sind über http://www.oead.ac.at/info/wtz oder im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, erhältlich.

Haslinger

134. Ausschreibung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit Österreich – Großbritannien

Ziel des Abkommens ist die Intensivierung der wissenschaftlichen Zusammenarbeit der beiden Länder durch Förderung der Mobilität von Wissenschaftern im Rahmen bilateraler wissenschaftlicher Projekte.
Förderungsberechtigt sind Wissenschafter/innen an Universitäten und Hochschulen und anderen Forschungseinrichtungen, die zum Zweck von Kooperationsgesprächen andere Institutionen besuchen möchten. Gefördert werden Aufenthalts- und Reisekosten. Bevorzugt werden Forschungen auf dem Gebiet der Umwelttechnik, Biotechnologie, Kommunikation, Transportwesen, Medizin und Informatik, insbesondere solche Projekte, die für Forschungsprogramme der EU von Interesse sind.
Einreichtermine: Für Besuche vor Dezember 2001: **31. Mai 2001**;
für Besuche vor Juni 2002: **30. November 2001**.
Nähere Informationen und Bewerbungsunterlagen sind bei der Einreichstelle erhältlich:
The British Council, Schenkenstraße 4, 1010 Wien, Tel.: 0043-1-533 26 16 74 (Frau Portier),
e-mail: judith.portier@bc-vienna.at
Ausschreibungsunterlagen und nähere Informationen sind über die Homepage des ÖAD:
http://www.oead.ac.at/info/wtz oder im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, erhältlich.

Haslinger

135. Ausschreibung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit Österreich – Ungarn 2002-2003

Ziel des Abkommens ist die Intensivierung der wissenschaftlichen Zusammenarbeit der beiden Länder durch Förderung der Mobilität von Wissenschaftern im Rahmen bilateraler wissenschaftlicher Projekte.
Forschungsschwerpunkte liegen in den Natur- und Technischen Wissenschaften, Agrarwissenschaften, Humanwissenschaften, Informationstechnologien und Umwelt- und Nachhaltigkeitsforschung.
Förderungsberechtigt sind Wissenschafter/innen an Universitäten und Hochschulen und anderen Forschungseinrichtungen. Voraussetzung ist ein konkretes Forschungsvorhaben, an dem Wissenschafter aus beiden Ländern arbeiten und dessen Grundfinanzierung gesichert ist. Gefördert werden Aufenthalts- und Reisekosten.
Projektlaufzeit: 1. Jänner 2002 bis 31. Dezember 2003. Grundsätzlich zwei Jahre.
Einreichfrist: **15. Juni 2001**.
Ausschreibungsunterlagen und nähere Informationen sind über die Homepage des ÖAD:
http://www.oead.ac.at/info/wtz oder im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, 5020 Salzburg erhältlich.

Haslinger

136. Ausschreibung des Staatspreises für Erwachsenenbildung 2001

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur verleiht für Arbeiten auf dem Gebiet der Erwachsenenbildung einen Staatspreis in Höhe von öS 100.000,-. Der Staatspreis kann nur auf Grund persönlicher Bewerbung an österreichische Staatsbürger/innen verliehen werden.

Die Einreichung der Arbeiten (in zweifacher Ausfertigung) ist bis Ende Mai 2001 an das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, 1014 Wien, Minoritenplatz 5, zu richten. Sie ist mit der Aufschrift „Staatspreis für Erwachsenenbildung" zu versehen und mit diesem Vermerk stempelfrei.
Das BMBWK erwirbt durch die Verleihung eines Staatspreises das Recht, die preisgekrönte Arbeit ganz oder teilweise zu veröffentlichen, was jedoch eine anderweitige Veröffentlichung nicht ausschließt. Das eingereichte Manuskript bleibt im Besitz des BMBWK.

Weitere Informationen dazu liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

Haslinger

137. Ausschreibung des Prix Multi Media 2001

Seit Jänner 2001 läuft die Ausschreibung für den österreichischen Staats- und Förderpreis für Multimedia-Produktionen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit (BMWA).
Bis 15. April 2001 können Produktionen in verschiedenen Kategorien eingereicht werden:
Off-Line: Informieren-Werben-Marketing, Lernen-Wissen-Kultur sowie Unterhaltung-Spiele-Freizeit.
On-Line: Digitales Business (B-to-B und B-to-C), On-Line Bildung und Training, Web-based learning, On-Line Wissen, Internet Information und Publikation (On-Line Publishing Lösungen, On-Line Journalismus, Informationssysteme von öffentlichen und halböffentlichen Institutionen).
Weitere Informationen und Einreichformulare sind abrufbar unter http://www.prix-mma.at .

Haslinger

138. Ausschreibung von Leistungsstipendien gemäß § 57 bis § 61 Studienförderungsgesetz (StudFG 1992) an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg

1. Leistungsstipendien dienen zur Anerkennung hervorragender Studienleistungen beim Abschluss eines ordentlichen Studiums oder eines Studienabschnittes.
2. Die Zuerkennung eines Leistungsstipendiums ist an die Erfüllung der folgenden Voraussetzungen geknüpft:
a) Das Studium oder der Studienabschnitt wurde zwischen 1. Oktober 2000 und 30. September 2001 abgeschlossen.
b) Die Absolvierung des ordentlichen Studiums oder des Studienabschnittes innerhalb der Anspruchsdauer (§ 18 StudFG) unter Berücksichtigung allfälliger wichtiger Gründe (§ 19 StudFG).
c) Der Notendurchschnitt der maßgeblichen Diplomprüfung oder des Rigorosums hat auf „mit Auszeichnung bestanden" zu lauten.
d) Österreichische Staatsbürgerschaft oder Gleichstellung im Sinne des § 4 StudFG.
3. Die Bewerbungsschreiben sind mit Angabe von genauer Adresse, Telefonnummer und Bankverbindung an den Studiendekan der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Uni-versität Salzburg, Mühlbacherhofweg 6, A-5020 Salzburg, zu richten.
Diese Bewerbungen müssen enthalten: Studienbuchblatt und Diplomprüfungszeugnis (für beide Studienrichtungen) in Kopie.
Einreichtermin ist der 31. Oktober 2001.
4. Bei der Auswahl der Stipendiatinnen/Stipendiaten wird neben dem Notendurchschnitt auch die Beurteilung der Diplomarbeit oder der Dissertation berücksichtigt. Falls die Anzahl der Bewerber/innen, die die genannten Voraussetzungen erfüllen, größer ist als die Anzahl der zu vergebenden Stipendien, erfolgt eine Reihung.
5. Ein Leistungsstipendium kann von ATS 10.000,- (700 Euro) bis ATS 20.000,- (1.500 Euro) betragen.
6. Auf die Zuerkennung eines Leistungsstipendiums besteht kein Rechtsanspruch. Die Zuerkennung erfolgt im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung.

Messner

139. Ausschreibung einer Planstelle der Psychologischen Beratungsstelle für Studierende Graz

Im Bereich des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur – Psychologische Beratungsstelle für Studierende Graz – gelangt eine Planstelle der Entlohnungsgruppe v1/1 (halbbeschäftigt) zur Besetzung.
Vor der Besetzung einer freigewordenen Planstelle hat die für die Aufnahme zuständige Dienststelle festzustellen, ob die Planstelle mit einem oder einer geeigneten Bundesbediensteten besetzt werden kann.
Bei der zur Besetzung gelangenden Planstelle handelt es sich um den Arbeitsplatz eines/einer Studentenberater/in an der Psychologischen Beratungsstelle für Studierende Graz.
Die Bewerber und Bewerberinnen haben die im § 3 Vertragsbediensteten-Gesetz 1984, BGBl.Nr. 86, in der geltenden Fassung, vorgesehenen Aufnahmevoraussetzungen zu erfüllen.

Zusätzliche Erfordernisse sind:

- Abgeschlossenes Studium der Psychologie im Hauptfach und
- Umfassende Erfahrung und Kenntnis in psychologischer Beratung und Betreuung von Erwachsenen

Diese Erfordernisse sind unbedingt zu erfüllen.

Zusätzlich erwünscht sind:

- Kenntnisse und Erfahrungen in psychologischen Beratungs- und Behandlungsmethoden
- Abgeschlossene oder fortgeschrittene Ausbildung in einer wissenschaftlich anerkannten psychotherapeutischen Methode
- Kenntnisse und Erfahrungen in Einzel- und Gruppenarbeit und Interesse, mit Gruppen zu arbeiten
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- Persönliches Engagement und Bereitschaft zur Fortbildung und Supervision.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:< /font>
Beratung und Betreuung von Studienwerbern und Studierenden bei Studienwahl- und Studienwechselfragen
Psychologische Beratung, Behandlung und Psychotherapie von Studierenden bei Anliegen im Arbeits- und Leistungsbereich, im sozialen Bereich und im Persönlichkeitsbereich
Förderung der Leistungsfähigkeit und persönlicher Kompetenzen von Studierenden

Bewerbungen sind bis zum **26. März 2001** an die Psychologische Beratungsstelle für Studierende Graz, Katzianergasse 7/III, 8010 Graz, zu richten.
Eine Bewerbung mit handschriftlichem Lebenslauf und Vorlage der erforderlichen Dokumente und Zeugnisse (in Ablichtung) ist nur dann gültig, wenn sie bis zum vorstehenden Zeitpunkt zur Post gegeben (Datum des Poststempels) oder in der Psychologischen Beratungsstelle für Studierende direkt abgegeben wird.

Haslinger

140. Ausschreibung von zwei Professorenplanstellen an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Graz

a) Am Institut für Theoretische und Angewandte Translationswissenschaft der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz wird eine Planstelle einer Universitätsprofessorin bzw. eines Universitätsprofessors für **Dolmetsch- und/oder Übersetzungswissenschaft** ausgeschrieben. Es handelt sich um eine Planstelle, deren Anfangsgehalt maximal bis zur Gehaltsstufe 5 des Gehaltsschemas der UniversitätsprofessorInnen verhandelbar ist (Gehaltsgesetz 1956 idgF).

b) Am Institut für Musikwissenschaft der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz wird eine Planstelle einer Universitätsprofessorin bzw. eines Universitätsprofessors für **Systematische Musikwissenschaft** (mit einem Schwerpunkt Psychoakustik) ausgeschrieben.

Nähere Informationen zu beiden Stellenausschreibungen sind in der vollständigen Fassung unter http://www.kfunigraz.ac.at/zvwww/miblatt/aktuell.html#planstelle veröffentlicht.

Bewerbungen sind mit allen erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen und Darstellung der bisherigen wissenschaftlichen Tätigkeit einschließlich des Verzeichnisses der bisher durchgeführten Lehrveranstaltungen) bis 30. April 2001 (Datum des Poststempels) an den Dekan der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz, Univ.-Prof. Dr. Walter Höflechner, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz, zu richten.

Haslinger

141. Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen. Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, werden nicht vergütet.
Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Planstellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, handgeschriebenem Lebenslauf und Foto bis **28. März 2001** an die Universitätsdirektion, Kapitelgasse 4, A-5020 Salzburg.

Rechtswissenschaftliche Fakultät:

GZ A 0023/1-2001
Am **Institut für Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminologie** gelangt die Planstelle **v2** mit **einem/r ganztägig beschäftigten oder zwei halbtägig beschäftigte Institutsreferenten/in/innen** ab nächstmöglichem Zeitpunkt zur Besetzung.

- Aufgabenbereiche: selbständige Institutsverwaltung in allen Bereichen, insb. selbständige Organisation des Lehr- und Prüfungsbetriebs, Mitbetreuung der Bibliothek, selbständige Erledigung der Korrespondenz, Suche und Zusammenstellung von Literatur und Rechtsprechung, Erstellung von Manuskripten
- Anstellungsvoraussetzungen: abgelegte Reifeprüfung, sehr gute PC-Kenntnisse, insb. Textverarbeitung und Internet, einwandfreie Rechtschreib- und sehr gute Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: weitere Fremdsprachen, juristisches Grundverständnis
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Einsatzfreude, Organisationsfähigkeit, Bereitschaft zu konzentriertem und sorgfältigem Arbeiten, Verlässlichkeit, Teamorientierung

Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662-8044/3361 oder 3360 gegeben.

GZ A 0024/1-2001
Am **Institut für Österreichisches und Europäisches Privatrecht** gelangt die halbe Planstelle **v3** mit **einem/r halbtägig beschäftigten Institutssekretär/in** zur Besetzung.

- Aufgabenbereiche: Mitarbeit in der Institutsverwaltung, Schreiben von Manuskripten, allgemeine Sekretariatsarbeiten
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss, gute PC-Kenntnisse (Internet, e-mail, Textverarbeitung)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Fremdsprachenkenntnisse (Englisch und/oder romanische Sprachen), eventuell Erfahrung in universitärer Tätigkeit
- Gewünschte persönliche Eigenschaft: Teamfähigkeit

Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662-8044/3070 gegeben.

Geisteswissenschaftliche Fakultät:

GZ A 0025/1-2001
Am **Institut für Erziehungswissenschaft** gelangt die halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit **einem/r halbtägig beschäftigten Vertragsassistenten/in** zur Besetzung.

- Aufgabenbereiche: Mitwirkung in Forschung und Lehre im Bereich der empirischen Pädagogischen Interaktionsforschung, Sozialerziehung und Sozialpädagogik, Mitarbeit in der Verwaltung und in Universitätslehrgängen des Instituts, Dienstleistungen für die Öffentlichkeit sowie eigene Lehr- und Forschungstätigkeit nach den gesetzlichen Vorgaben
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Studium der Erziehungswissenschaft oder eines nahe verwandten Faches
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse in empirischen Forschungsmethoden und EDV sowie Englisch

Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662-8044/4225 gegeben.

GZ A 0021/1-2001
Am **Institut für Politikwissenschaft** gelangt die Planstelle **v2** mit **einem/r ganztägig beschäftigten Institutsreferenten/in** ab 1. August 2001 zur Besetzung.

- Aufgabenbereiche: Verwaltung des Institutsbudgets, Raummanagement, Erstellung von Protokollen und Manuskripten, selbständige Bearbeitung der Homepage des Instituts, administrative Verwaltung von Lehrveranstaltungs- und Prüfungsangelegenheiten, Auskunftserteilung und Beratung für Studierende
- Anstellungsvoraussetzungen: abgelegte Reifeprüfung, gute EDV-Kenntnisse (Excel, Textverarbeitung, Netzwerkbetreuung, WWW)
- Erwünschte Zusatzqualifikation: solide Englischkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: kommunikative Kompetenz, Fähigkeit zu selbständiger organisatorischer Tätigkeit, Teamfähigkeit

Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662-8044/6610 gegeben.

Dienstleistungseinrichtungen:

GZ A 0022/1-2001
An der **Universitätsbibliothek** gelangt die halbe Planstelle **v2** (Gehobener Bibliotheksdienst) mit **einem/r halbtägig beschäftigten Mitarbeiter/in** für die Dauer eines Karenzurlaubes voraussichtlich bis 31. Dezember 2001 zur Besetzung (Dienstzeit: Mo-Fr jeweils 8-12 Uhr)

- Aufgabenbereiche: Mitarbeit in der Bibliotheksverwaltung (Hauptbibliothek) im Bereich der Abteilung Titelaufnahme und Fortsetzungskatalog (Bildschirmarbeitsplatz): Titelaufnahme unter Anwendung des Regelwerkes (RAK-WB) im EDV-System ALEPH, Akzession von Monographien und Fortsetzungswerken ...
- Anstellungsvoraussetzung: abgelegte Reifeprüfung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gute EDV-, Maschinschreib- und Englischkenntnisse

Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662-8044/77340 gegeben.

Haslinger

Impressum
Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris-Lodron-Universität Salzburg
O.Univ.-Prof. Mag. Dr. Adolf Haslinger
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 21. März 2001
Redaktionsschluss: Donnerstag, 15. März 2001